

13. Spieltag: 1. FC Nürnberg - FC Erzgebirge Aue (Analyse)

Beitrag von „brazuca1987“ vom 21. Dezember 2020, 12:01

[Zitat von Leland van Lew](#)

[Zitat von Leland van Lew](#)

Der Shuranov hat bisher nicht spielen dürfen, wie soll er da was reißen? Und ein Misidjan spielt mit nur einem Bein besser als Schleusener! Uns fehlt der Mut nicht nur auf dem Platz, sondern auch daneben !!

Und wenn ich schon dabei bin: 1000 Dank an Schleusener wegen seines "Jahrhunderttreffers" gegen Ingolstadt. Aber das war's dann auch. Von einem Spieler des 1. FC Nürnberg erwarte ich mich mehr, als ein einziges Tor während seines gesamten Daseins beim Club. Er spielt unterirdisch und hat eigentlich null Berechtigung, da drin zu spielen! Wer das nicht sieht, leidet an Wahrnehmungsstörungen. Punkt

bleib ruhig, ich habe ja nirgends gesagt, dass Schleusener gut ist usw. Aber wer sind die Alternativen? ein 18 jähriger der in 2 Spielen (ca. 15 Minuten) keinen Ballkontakt hatte? Ein Spieler der 1 1/2 Jahre kein Spiel gespielt hat? Ganz ehrlich das ist die Aufgabe des Trainers und er wird sich seine Gedanken machen und nur er weiß wie der Zustand von Misidjan ist. Aber diejenigen, die keinen Einblick haben wissen selbstverständlich immer alles besser